



Schwierigkeitsgrad: mittel - schwierig

Größe: ca. 148 x 148 cm (mit Umrandung)

Material: Für die farbenfrohe Häkeldecke wird ein mattes, voluminöses Schlauchbändchen verarbeitet. Für das gezeigte Modell wurde **Riserva** (= Schlauchbändchen aus 70% Bio-Baumwolle, 30% recyceltes Polyamid, Lauflänge = 125 m/50 g) von Lana Grossa verwendet

- **300 g in Orange** (Farbe 16),
- **350 g in Fuchsia** (Farbe 12),
- **je 400 g in Pflaumenblau** (Farbe 11) und **Mint** (Farbe 6)

Alternativ können Sie beispielsweise auch „Phil Green“ von Phildar oder „Copenhagen“ von Lang Yarns und „Ibis“ von Katia oder „Carly“ von Lang Yarns verwenden. Diese Garne haben einen ähnlichem Garncharakter, jedoch eine andere Garnzusammensetzung und –stärke. Bitte beachten Sie, dass sich bei anderen Lauflängen der Garnverbrauch verändern kann

- **Häkelnadel Nr. 5 mm**
- Vernähnaedel, Schere
- evtl. Polyesterwatte oder Garnreste zum Ausstopfen der Quasten

Maschenprobe, 1 Granny-Motiv: 6 Runden = ca. 10,5 cm Ø

Bitte die separaten Dateien für die **Häkelschriften & das Schema** beachten!

Granny-Motive

Die Motive nach **Häkelschrift A, Einzelmotiv** in Runden arbeiten, mit einem Magic-Ring beginnen. Die Zahlen kennzeichnen den Rundenbeginn. Jede Runde wie gezeichnet mit Ersatz-Luftmaschen beginnen und mit einer Kettmasche schließen. In der 1. Runde die Maschen in den Magic-Ring häkeln. Für den Farbwechsel in der 3., 4. und 5. Runde wie gezeichnet an versetzter Stelle neu beginnen, dabei für die Kettmasche den Faden anschlingen, d.h. in die entsprechende Masche einstecken und den Faden durchholen. Dann wie gezeichnet mit den Ersatz-Luftmaschen beginnen. Nach der 6. Runde enden.

Hinweis: Zur besseren Übersicht sind die Runden farblich unterlegt, so ist auch einfach nachvollziehbar, wann ein Farbwechsel erfolgen soll.

Anleitung

Die Decke besteht aus 121 Motiven, die zu einem Quadrat aus 11 x 11 Motiven zusammengesetzt werden. Es gibt 3 farblich unterschiedliche Motive, siehe **Schema** und Tabelle.

| | 1. + 2. Runde | 3. Runde | 4. Runde | 5. + 6. Runde |
|--|---------------|--------------|--------------|---------------|
| 56x Motiv A (im Schema hellgrau getönt) | Fuchsia | Pflaumenblau | Orange | Fuchsia |
| 41x Motiv B (im Schema weiß) | Orange | Fuchsia | Pflaumenblau | Orange |
| 24x Motiv C (im Schema grau getönt) | Pflaumenblau | Orange | Fuchsia | Pflaumenblau |

Zuerst die Motive nach **Häkelschrift A, Einzelmotiv** häkeln. Für ein Motiv die 1. bis einschließlich 6. Runde häkeln. 56 x Motiv A, 41 x Motiv B und 24 x Motiv C. Die Fäden vernähen.

Danach die Motive nach dem **Schema** miteinander verbinden. Dabei in waagerechten Reihen von oben nach unten arbeiten, in der linken oberen Ecke beginnen und für die obere Reihe 11 Motive A verbinden. Die Verbindungs-Runden sind in der Häkelschrift getönt unterlegt gezeichnet = Runde a. Diese Runden in Mint arbeiten. Die Runden mit einer Kettmasche schließen. Die letzte Kettmasche wird in dieselbe feste Masche gehäkelt, in die auch die 1. Kettmasche der Runde gearbeitet wurde.

Für die 1. Motiv-Reihe das erste Motiv A wie in der **Häkelschrift A, Einzelmotiv** in Runde a gezeichnet, komplett mit Luftmaschenbogen aus jeweils 5 Luftmaschen umhäkeln. Das folgende Motiv A wie Motiv 2 in der **Häkelschrift** ebenso umhäkeln, jedoch wie gezeichnet an einem Luftmaschenbogen mit Motiv 1 verbinden, dafür anstelle der mittleren Luftmasche 1 feste Masche um den Luftmaschenbogen von Motiv 1 häkeln. Dafür die Motive links auf links legen und die feste Masche von der Rückseite aus um den Luftmaschenbogen von Motiv 1 arbeiten, danach die Runde wie gezeichnet beenden. Die 9 weiteren Motive A der 1. Motiv-Reihe entsprechend umhäkeln und wie in der **Häkelschrift** bei Motiv 2 gezeigt jeweils mit dem vorhergehenden Motiv verbinden.

Für die 2. Motiv-Reihe das Anfangs-Motiv A wie in der **Häkelschrift** bei Motiv 3 gezeigt mit dem darüber liegenden Motiv verbinden. Das folgende Motiv B wie in der Häkelschrift bei Motiv 4 gezeigt mit dem darüber liegenden Motiv und dem zuvor gehäkelten Motiv verbinden. Dabei entsteht eine Lücke.

Diese Lücke nach der Häkelschrift mit 2 Runden in Mint füllen, dafür wie gezeichnet an einem Luftmaschenbogen eines Motivs beginnen. Nach der 2. Runde mit einer Kettmasche enden. Faden abschneiden und durch die letzte Masche ziehen.

Für die 2. Motiv-Reihe noch 8 Motive B und 1 Motiv A anfügen, siehe **Schema**.

Tipp: Es empfiehlt sich, die Füllungen immer dann einzuhäkeln, wenn die Lücken entstanden sind.

Für die 3. bis 11. Motiv-Reihe die Motive nach dem **Schema** anordnen, dabei die einzelnen Motive wie bei der 2. Motiv-Reihe beschrieben, miteinander verbinden.

Quasten

4 Quasten in Fuchsia anfertigen. Für den Quastenkopf feste Maschen in Spiral-Runden häkeln.

Beim Häkeln in Spiral-Runden werden die festen Maschen fortlaufend gehäkelt ohne sichtbaren Rundenübergang, d.h. die Ersatz-Luftmaschen am Runden-Anfang und das Schließen der Runde mit 1 Kettmasche entfällt.

1. Runde: In einen Magic-Ring 7 feste Maschen arbeiten. Den Anfangsfaden fest anziehen.

2. Runde: Jede feste Masche der Vorrunde verdoppeln = 2 feste Maschen in dieselbe Einstichstelle häkeln = 14 feste Maschen.

3. bis 5. Runde: Jeweils 14 feste Maschen häkeln. Nach der letzten festen Masche der 5. Runde 1 Kettmasche in die folgende Masche der Vorrunde arbeiten.

Den Anfangsfaden zwischen der 1. und 2. Runde nach außen führen, dann an der gegenüberliegenden Seite zwischen der 1. und 2. Runde wieder nach innen führen. Dieser Fadensteg auf der Oberseite des Quastenkopfes dient später zum Anhäkeln der Quasten an die Decke. Den Faden auf der Innenseite gut vernähen.

6. Runde: Die Fransen anhäkeln. 1 Luftmasche als Ersatz für die 1. feste Masche arbeiten.

* Für eine Franse 12 Luftmaschen häkeln und rückgehend mit Kettmaschen überhäkeln, dabei die 1. Kettmasche in die 2. Luftmasche ab Nadel häkeln. Nach der 11. Kettmasche 1 feste Masche in die folgende feste Masche der Vorrunde arbeiten. Ab * fortlaufend wiederholen. Nach der 14. Franse die Runde mit 1 Kettmasche in die 1. Ersatz-Luftmasche schließen.

Zum Füllen des Quastenkopfes aus den Garnresten kleine Knäulchen wickeln und in den Quastenkopf einlegen oder den Quastenkopf mit Polyesterwatte ausstopfen. Den Quastenkopf zusammenziehen, dafür das Fadenende mit einer Vernähnaedel auf der Innenseite der Quaste durch die Maschenglieder der letzten Runde aus festen Maschen fädeln und fest anziehen. Zuletzt den Faden vernähen.

Ausarbeitung: die Decken-Umrandung

Die ersten 3 Runden sind in **Häkelschrift A** eingezeichnet.

Hinweis: Um einen geraden Rundenübergang zu bekommen **wird nach der 3. Runde zwar weiterhin in Runden gehäkelt, dabei jedoch wie in Reihen, nach jeder Runde die Richtung gewechselt!**

1. Runde (Hin-Runde in Mint): In dieser Runde wird der Bogenrand, den die runden Motive bilden, durch unterschiedlich lange Maschen begradigt. Bei Pfeil a in der Häkelschrift beginnen, bis Pfeil b arbeiten, den Rapport zwischen den Pfeilen b und c 1x ausführen, dann die Ecke zwischen den Pfeilen c und d anschließen. Danach wieder bei Pfeil b beginnen und den Rapport an jeder Seite 10x häkeln, danach wieder eine Ecke arbeiten. An der 1., angefangenen Seite die Runde entsprechend ergänzen und mit einer Kettmasche schließen.

2. Runde (Hin-Runde in Mint): Feste Maschen häkeln, dabei in die unterschiedlich langen Maschen je 1 feste Masche, um die 3 Luftmaschen je 3 feste Maschen häkeln. Das Gabelstäbchen zwischen den Motiven übergehen. In das Eck-Doppel-Stäbchen 2 feste Masche arbeiten. Die Runde mit einer Kettmasche schließen.

3. Runde (Hin-Runde in Pflaumenblau): In jede Masche der Vor-Runde 1 Stäbchen häkeln, in die beiden festen Maschen an den Ecken die Zunahmen wie gezeichnet ausführen. Die Runde mit einer Kettmasche schließen.

Nach der 3. Runde das Teil wenden und weiter in Rück- und Hin-Runden arbeiten, d.h. nach jeder Runde wenden. Ab der 4. Runde die Zunahmen an den Ecken nach **Häkelschrift B** arbeiten, dabei kennzeichnen die Zahlen am rechten Rand die Hin-Runden, die Zahlen am

linken Rand die Rück-Runden.

4. Runde (Rück-Runde **in Pflaumenblau**): Feste Maschen häkeln, dabei die 1. feste Masche durch 1 Luftmasche ersetzen und die Runde mit einer Kettmasche in die Ersatz-Luftmasche schließen.

5. Runde (Hin-Runde **in Pflaumenblau**): Stäbchen häkeln, dabei das 1. Stäbchen durch 3 Luftmaschen ersetzen und die Runde mit einer Kettmasche in die obere Ersatz-Luftmasche schließen.

6. Runde (Rück-Runde **in Pflaumenblau**): Wie die 4. Runde häkeln.

7. Runde (Hin-Runde **in Pflaumenblau**): Wie die 5. Runde häkeln.

8. Runde (Hin-Runde **in Mint**): Wie die 4. Runde häkeln, dabei an den Ecken zwischen den Zunahmestellen für die gezeichnete Kettmasche in **Häkelschrift B** die **Quasten** anhäkeln. Dafür mit der Häkelnadel unter dem Fadensteg an der Quaste einstechen, den Arbeitsfaden durchholen und durch die auf der Nadel liegende Schlinge ziehen, dann wie gezeichnet weiterarbeiten.

Tipp: Falls der Fadensteg zu straff gespannt ist, zum Durchholen des Arbeitsfadens eine dünnere Häkelnadel verwenden.

9. Runde (**Fuchsia**): Krebsmaschen häkeln = feste Maschen von links nach rechts. An einer Masche der 8. Runde anschlingen und 1 Luftmasche häkeln, dann die 1. feste Masche in die folgende Masche arbeiten. Für die Krebsmaschen die festen Maschen in jede 2. Masche der Vorrunde häkeln, dafür die auf der Nadel liegende Schlinge etwas langziehen, damit der Rand nicht eingehalten wird.

Fertigstellung

Restliche Fäden vernähen. Decke spannen, mit feuchten Tüchern bedecken und trocknen lassen.

Verwendete Grundhäkeltechniken, siehe auch Häkelschule

Magic-Ring

Den Faden vom Knäuel kommend über die linke Hand führen, um den Zeigefinger für die Fadenspannung wickeln, dann das Ende gegen den Uhrzeigersinn um den Daumen wickeln, das Fadenende zwischen Mittel- und Ringfinger festhalten, Daumen und Zeigefinger etwas spreizen und den Faden spannen. Mit der Häkelnadel am rechten Daumen entlang von oben nach unten in die Fadenschlinge am Daumen einstechen und den gespannten Faden vom Zeigefinger mit der Nadelspitze durchholen, es entsteht eine kleine Schlinge. Faden erneut holen und so die Schlinge mit einer Luftmasche sichern. Den Daumen aus der Schlinge ziehen und die Schlinge festhalten, dann weitere Maschen in den Fadenring häkeln, dabei auch das Fadenende mit umhäkeln bis die gewünschte Maschenzahl erreicht ist, dann am Fadenende ziehen und die Fadenringöffnung zusammenziehen. Die Runde mit einer Kettmasche schließen oder in Spiralrunden weiterarbeiten.

Alternativ kann man auch mit einem kleinen **Luftmaschenmaschen-Ring** (= 3 Luftmaschen häkeln, mit einer Kettmasche zum Ring schließen) beginnen.

Luftmasche

Faden als Umschlag um die Häkelnadel legen und durch die Masche ziehen.

feste Masche

Mit der Häkelnadel an der entsprechenden Stelle von vorne nach hinten einstechen, Faden holen. Es liegen nun 2 Schlingen auf der Nadel. Nun alle beiden Schlingen zusammen abmaschen, dafür erneut den Faden holen und durch die zwei Schlingen ziehen.

Halbes Stäbchen

1 Umschlag auf die Häkelnadel legen, mit der Häkelnadel an der entsprechenden Stelle der Vorrunde von vorne nach hinten einstecken, Faden holen. Es liegen nun 3 Schlingen auf der Nadel. Nun alle 3 Schlingen abmaschen, dafür erneut den Faden holen und durch alle Schlingen ziehen.

Stäbchen

1 Umschlag auf die Häkelnadel legen, mit der Häkelnadel an der entsprechenden Stelle der Vorrunde von vorne nach hinten einstecken, Faden holen. Es liegen nun 3 Schlingen auf der Nadel. Nun 2 Schlingen abmaschen, dafür erneut den Faden holen und durch die 1. und 2. Schlinge ziehen, es verbleiben 2 Schlingen auf der Nadel. Nun den Faden ein weiteres Mal holen und die beiden restlichen Schlingen zusammen abmaschen.

Doppel- und Mehrfach-Stäbchen

Für ein Doppelstäbchen 2 Umschläge auf die Häkelnadel legen, mit der Häkelnadel an der entsprechenden Stelle der Vorrunde von vorne nach hinten einstecken, Faden holen. Es liegen nun 4 Schlingen auf der Nadel. Nun die ersten 2 Schlingen abmaschen, Faden erneut holen und durch die nächsten beiden Schlingen ziehen. Nun den Faden ein weiteres Mal holen und die beiden restlichen Schlingen zusammen abmaschen.

Für Drei- oder Mehrfachstäbchen entsprechend die Anzahl der Umschläge erhöhen, also bspw. 3 Umschläge für ein Dreifachstäbchen, anschließend immer nacheinander jeweils die ersten beiden Schlingen zusammen abmaschen bis noch 1 Schlinge auf der Nadel ist.

Krebsmasche

Krebsmaschen sind rückwärts gehäkelte feste Maschen, dafür jeweils hinter der vorhergehenden Masche einstecken und wie gewohnt 1 feste Masche häkeln.